

2. Steinklee-Newsletter (2/2017)

Julia Schneider

November 2017

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



1. Steinkleetag

Der 1. Steinkleetag fand am 19.10.2017 in Thyrow statt.

Hier wird im Zuge des Projektes an der Humboldt-Universität zu Berlin in der Lehr- und Forschungsstation im Bereich Pflanzenbauwissenschaften Steinklee angebaut.

Der Einladung folgten neben den Bewirtschaftern von Demonstrationsbetrieben auch interessierte Landwirte.

Die Veranstaltung begann mit einer Einführung zum Thema Steinklee, über die Historie des Projektes, den Anbau sowie die Nutzung und das Potential, welches die Pflanze in Bezug auf Biodiversität und bodensanitäre Leistung mit sich bringt.

Herr Baumecker (Leiter der Forschungsstation in Thyrow) gab einen Einblick in die Arbeit an der Forschungsstation, Anbauergebnisse und klimatische Besonderheiten. Herr Vogel (wiss. Mitarbeiter der Forschungsstation in Thyrow) berichtete in einem Vortrag über den Anbau von Steinklee am Standort, von der Aussaat über den Aufwuchs bis hin zu den Ernteergebnissen und Erfahrungen.

Freier Bodenkundler und Teilnehmer am Projekt, Herr Dr. Lehmann, reiste eigens aus dem Süden Deutschlands an, um die Ergebnisse seiner bodenkundlichen Untersuchungen vorzustellen. Diese widmen sich der Fähigkeit des Steinklees, starke Verdichtungen aufzubrechen. Die Ergebnisse stammen von einer nach Bautätigkeit stark verdichteten landwirtschaftlichen Fläche.

Ein interessanter Austausch und Raum für Anregungen sowie für die Anliegen und Wünsche der Bewirtschafter waren nicht nur bei der Begehung der Flächen vor Ort gegeben.



Faltblätter zum Anbau und zur Nutzung von Steinklee sind bei der Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei MV erhältlich.

